

PRESSETEXT

Ebbser Koasamarsch 2022:

Der Höhepunkt der Saison für Genusswanderer und Trailrunner

Wenn eine Veranstaltung wie der Ebbser Koasamarsch zum 52. Mal stattfindet, dann kann man von einem Klassiker sprechen. Das ist der Koasamarsch am 18. Juni 2022 in mehrfacher Hinsicht. Die vier Wander- und drei Trailstrecken zwischen 5 und 44 Kilometern begeistern mit herrlichen Wegen und Aussichtspunkten Freizeit-alpinisten und Profis. Dass der Koasamarsch in diesem Jahr erstmals in die internationale Wettkampfsreihe UTMB® World Series Qualifier aufgenommen wurde, unterstreicht seine Vorzüge.

Der Koasa ist für alle da. Und der Koasamarsch natürlich auch. Der traditionsreiche Wander- und Berglaufevent ist nicht nur für toptrainierte Alpinisten interessant. Hier kann man auf sieben verschiedenen Strecken gemütlich flanieren, sich aber auch mit Top-Trailrunnern messen. Entstanden ist der Koasamarsch vor mehr als einem halben Jahrhundert als klassische Bergwanderveranstaltung, bei der das gemeinsame Bergerlebnis immer im Mittelpunkt steht.

Der Start ist jeweils in Ebbs beim Veranstaltungszentrum der Neuen Mittelschule zwischen 6 Uhr und 10 Uhr je nach Wettbewerb. Der Marathon ist nichts für Wanderer, aber für alle Trailrunner natürlich der Höhepunkt. 44 Kilometer und 2100 Höhenmeter sind eindrucksvolle Zahlen. Aber sie sagen nicht viel aus über die faszinierende Streckenführung. Von Ebbs geht es zunächst eher sanft hinauf über den Buchberg zur schön gelegenen Aschinger Alm. Dann etwas höher wieder westwärts und bergauf am Zahmen Kaiser zum spektakulär gelegenen Alpenvereinshaus Vorderkaiserfeldenhütte. Nun führt der Trail entlang der Nordflanken zum berühmten Stripsenjochhaus direkt unter den atemberaubenden Felswänden von Fleischbank und Totenkirchl, bevor er durch das malerische Kaisertal vorbei am Hans-Berger-Haus und Pfandlhof bergab verläuft. Hier geht es über die Stufen hinunter Richtung Inntal und an den mächtigen Schanzer Wänden entlang direkt nach Ebbs zum Ziel. Eine echte Traumstrecke.

Gemütlich im Inntal oder hochalpin im Kaisergebirge

Für die Wanderer stehen vier Strecken zur Wahl, wobei die beiden kürzeren mit 5 und 12 Kilometern Länge über schöne und gemütliche Schleifen durch die flachen Wiesen zwischen Innufer und Schanzer Wänden verlaufen. Bei der 20 Kilometer langen Wanderung geht man direkt hinauf zum Zahmen Kaiser bis zum Alpenvereinshaus Vorderkaiserfeldenhütte und auf der anderen Seite hinunter ins Kaisertal und wieder zurück. Die längste Variante mit 40 Kilometern macht dabei noch von Vorderkaiserfelden eine Schleife zum Stripsenjochhaus.

Drei Varianten haben die Trailrunner zur Wahl. Neben dem Marathon sind das noch der Höllenritt, der mit 20 Kilometern und 1000 Höhenmetern weitgehend identisch ist mit der gleich langen Wanderroute. Der Name kommt von der Höll, einem steilen Abschnitt vorbei an einem mystischen Kraftplatz bergab zum Kaisertal. Der Classic Run mit 33 Kilometern und 1730 Höhenmetern ist schließlich eine verkürzte Variante des Marathons ohne die Schleife Richtung Aschinger Alm.

Was noch wichtig und praktisch ist

Der Anmeldungsschluss ist am 17. Juni 2022. Die Startgelder betragen je nach Wettbewerb zwischen 10 und 50 Euro. Die Veranstalter empfehlen den Teilnehmern, die Notfall App der Bergrettung Tirol auf ihr Smartphone zu laden, damit sie bei Problemen schnell lokalisiert werden können. Empfohlen wird auch eine Bergungskostenversicherung, die pro Jahr für die ganze Familie 28 Euro kostet. Für die Teilnehmer inklusive sind eine Finishermedaille und eine Online-Urkunde.

Da die Strecken bis auf 1600 Meter Höhe verlaufen wird empfohlen, ein Erste Hilfe Set mit Rettungsdecke, Smartphone, ein Getränk, einen energispendenden Riegel und vor allem eine Wind- oder Regenjacke dabei zu haben. Und ein ausführlicher, zeitnaher Blick auf die Wetterkarte ist ohnehin obligatorisch.

Alle Informationen zum 52. Ebbser Koasamarsch sind unter www.koasamarsch.at zu finden.

Zeichen: 3.938

Kufsteinerland

Das Kufsteinerland ist das „Tor der Tiroler Alpen“: Als zugänglichster alpiner Lebensraum bietet die Region eine einzigartige Mischung aus Tradition und Moderne, Natur und Wellness, Kultur und Events sowie Sport und Kulinarik. Eingebettet in intakte Natur steht das Kufsteinerland für aktiven Urlaub, in dem trotzdem Raum für Erholung und Stille ist. Jung und Alt, Klein und Groß können gleichermaßen aus Urlaubsaktivitäten wählen, die noch lange in Erinnerung bleiben.

Weitere Informationen auf www.kufstein.com.

Buchungskontakt:

Tourismusverband Kufsteinerland
Unterer Stadtplatz 11 – 13
A - 6330 Kufstein
Tel: +43 (0) 5372 62207
E-Mail: info@kufstein.com

Pressekontakt für Rückfragen

KUFSTEINERLAND
Maria Plangger
Unterer Stadtplatz 11
A-6330 Kufstein
+43 (0) 5371 62207-32
m.plangger@kufstein.com
presse.kufstein.com

FEUER & FLAMME. DIE AGENTUR
Leonie Stolz Birgit Koller-Hartl
Wimmelsweg 10 Bräuhof 248
22303 Hamburg A-8998 Grundlsee
+49 40 50681694 +49 151 142 780 76
ls@fufda.de bkh@fufda.de
www.feuerundflamme-dieagentur.de

Elisabeth Helfer
Am Anger 1
85235 Odelzhausen
+49 8134 5576411
eh@fufda.de

Geme stehen wir Ihnen für weitere Informationen zum Kufsteinerland zur Verfügung. Auf unserer Internetseite finden Sie im Presseportal unter www.fufda.de/kufsteinerland druckfähiges Bild- sowie weiteres Textmaterial.